AKADEMIE 2. Lebenshälfte im Land Brandenburg

Bildung mit BISS

Beratung, Innovation und neue Strategien für die Sozial- und Seniorenwirtschaft

Durch das Modellprojekt werden in 10 kleinen und mittleren Unternehmen neue Verfahren wie „Kompetenzspiegel 50+“, das Lernlabor „Meisterklasse“ und „INNOPUNKT-Stipendien“ mit 45 älteren Beschäftigten erprobt, um Lehrprinzipien abzuleiten und einen branchen-unabhängig einsetzbaren Instrumentenkoffer zu schaffen. Damit werden für langjährig Beschäftigte hochwertige Entwicklungschancen eröffnet, um rechtzeitig sinnvolle Laufbahnkorrekturen vorzunehmen.

Handlungsstränge und Projektphasen

Vorlauf: Methodik, Sensibilisierung, Akquise

Quo Vadis M
Kompetenzspiegel
- Berufliche und persönliche Ziele
- Arbeitsfähigkeit, Gesundheit
- Entwicklungspfad

Individuelle **Berufswegplanung**

Eigenes betriebliches **Projekt**

Meisterklasse: Austausch, Netzwerk

Passende **Aufstiegsqualifizierung**

Meisterstück
- Konzeption
- Produkt oder Dienstleistung

know-how-Transfer
- Coaching jüngerer KollegInnen

>>> Begleitende Beratung in den Unternehmen und individuelles Coaching älterer Beschäftigter >>>

Quo Vadis U
Perspektiven-Werkstatt
- Innovationsbedarf, -chancen
- Machbarkeit, Nachfrage und Wirtschaftlichkeit
- Altersstrukturanalyse, Qualifizierungsbedarf

Perspektiv- u. Personalplanung

Integration betrieblicher Projekte

Orientierung, **Feedback** durch Führung

Entwicklungschancen im Unternehmen

Beschreibung des Handlungsfeldes
- Konzept für ältere MA

Laufbahnplanung
- Passgenaue Aufgaben
- Gratifikation (monetär, ideell)

Kompetenzspiegel-Bilanz: Erreichte Ziele

Handlungsleitfaden und erprobte Instrumente

Umsetzung in den KMU: etwa 9 bis 12 Monate je MA /KMU **Umfang:** ca. 150 Std. - zzgl. Selbstlernphasen und ggf. Aufstiegsqualifizierung

Antragsteller und strategische Kooperationspartner

Förderverein Akademie 2. Lebenshälfte im Land Brandenburg e.V. - Dr. päd. Ingrid Witzsche, Dipl.-Päd. Eva Gehltomholt, B. A. Pol. Henri Vogel
Institut für Gerontologie und Bildung - Dr. phil. Johannes Plümpe und Dipl. Pflegewirtin Karin Werner
Komega e. V. - Kompetenzzentrum Mensch, Gesundheit und Arbeit - Dipl.-Psych. Daniela Kunze
Universität Potsdam - Institut für Psychologie - Arbeits- und Organisationspsychologie - Prof. Dr. sc. Anna Marie Metz

© Akademie „2. Lebenshälfte“ - Oderstr. 23-25 - 14513 Teltow

20.03.2009